

**Turnverein.**  
 Dienstag, d. 3. Juli, abends  
 1/9 Uhr:  
**Haupt-Versammlung**  
 im Gasthaus zur Rose.  
 Die Tagesordnung hängt in der Turnhalle  
 aus. D. B.



**Hundecks Theater**  
 im Gasth. z. Sonne Brettnig.  
 Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr:  
**Die bairische Hiesel.**  
 Lustspiel in 4 Akten.  
 Freitag:  
**Die Zirkusfee.**  
 Schauspiel in 6 Akten.  
 Höflichst ladet ein **W. Hundek.**

Mit 3 1/2 - 5 1/2 %  
 verzinzen  
 wir  
**Spareinlagen**  
 je nach Kündigungsfrist.  
 Radeberger-  
 Bankverein  
 GALLE, SCHULZE & Co.  
 RADEBERG i/S.



**Böttger's Rattentod**  
 zur vollständigen Ausrottung aller Ratten  
 giftfrei für Menschen und Haustiere, zu 50 S  
 und 1 M nur bei: **H. Steglich**  
 in Brettnig.

Die vollständige Ausrottung aller Ratten  
 aus meinen Ställen verband ich einzig und  
 allein dem Ratten-Tod. Nachdem ich den-  
 selben gelagert habe, fand ich bereits nach 3 Stunden  
 nicht weniger als 88 tote Ratten vor. Ein be-  
 sonderer Vorzug war die absolute Ungefährlichkeit  
 für die übrigen Haustiere. Ich kann daher diesen  
 Ratten-Tod allen Delinquenten aufs Wärmste  
 empfehlen.  
 Wausburg, den 11. Jan. 1899.  
 von Wagner, Brauereibesitzer.

**Schleifsteine**  
 unter Garantie empfiehlt  
 Großröhrsdorf **Bruno Kunath.**

Heute Mittwoch früh 8 Uhr  
 wird bei mir ein  
**fettes Schwein**  
 verpundet. à Pfund 40 Pfennige.  
**Germann Kunath Nr. 62.**

**Wachstuche**  
 in großer Auswahl zu soliden Preisen empfiehlt  
**Germann Schölzel Nr 75.**

100	fache Auswahl	100
Billigste Preise.	<b>J. Eichler,</b> Schneiderstr., Pulsnitz. Herren-, Knaben-, Kinder- Garderobe. Neueste Bettfedern-Rei- nigungs-Maschine mit Dampf-, Schwefel- und Luftheizung steht bei Ob. zur Benutzung.	Bettfedern-Reinigungs- Maschine.
	Frische	
<b>Stuhl-Sitze</b> empfehlen <b>Dr. Kunath, Großröhrsdorf.</b>		

**Bekanntmachung.**  
 Nachdem der Fleischbeschauer Herr **Adolf Hermann Schöne** in Brettnig Nr. 67  
 nach erfolgter Ausbildung seine Prüfung laut vorgelegten Zeugnisses bestanden und von  
 der Rgl. Amtshauptmannschaft Ramenz als solcher verpflichtet worden ist, wird dies hier-  
 durch mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß sich alle Diejenigen, welche ein der gesetz-  
 lichen Fleischschau unterworfenen Tier zu schlachten beabsichtigen, in der bereits bekannt  
 gegebenen Frist von 12 Stunden vor der Schlachtung bei dem Obgenannten anzumelden  
 haben.  
 Brettnig, am 22. Juni 1900. **Koch, Gem. Dorst.**

**Bekanntmachung.**  
 Die diesjährige **Kirchennutzung** an der **Brettnig-Pulsnitzer Straße**, dem  
 hiesigen Rittergute gehörend, soll  
**Freitag den 29. Juni**  
 nachm. 1/2 7 Uhr im **Gasthof zur Linde** meistbietend unter vorher bekannt zu gebenden  
 Bedingungen verpachtet werden.  
 Brettnig, 26. Juni 1900. **Die Rittergutsverwaltung.**

Ich erhielt  
**Fernsprech-Anschluß Nr. 57,**  
 Amt **Großröhrsdorf.**  
**Dr. med. Saling.**

**Warnung für Besitzer von Hunden!**  
 Hierdurch mache ich die Besitzer von Hunden in Brettnig, Hauswalde und Rammenau  
 darauf aufmerksam, daß ich durch das tägliche Jagen derselben auf dem  
**Jagdrevier Frankenthal**  
 veranlaßt, nunmehr **jeden Hund**, welchen ich, oder meine Beauftragten daselbst antreffen,  
 erschießen werde.  
 Der Jagdpächter: **P. C. Petrich.**

**Zur Sommer-Saison**  
 bringe ich mein reichhaltiges Lager von  
**Knaben- und Burschen-Anzügen,**  
 vom einfachsten bis zum elegantesten ferner,  
**Hüten, Sport- und Kinder-Mützen**  
 in empfehlende Erinnerung.

**Max Hörnig.**  
 Wegen vollständiger Geschäfts-Aufgabe!  
**Ausverkauf!!**

des von meinem verstorbenen Ehegatten **Friedrich Julius Seifert** innegehabten ge-  
 samten  
**Schnittwaren-Lagers**  
 zum und unter dem **Selbstkostenpreis**, enthaltend:  
 Bargent, Kattun, Leinwand, fertige Wäsche, Normalwäsche, Bettzeug, Inlett,  
 Tisch-, Hand- und Taschentücher, verschiedene Sorten Woll- und Weißwaren,  
 Chemisettes, Kragen, Manschetten und Kravatten, Unterröcke, Shawls, Strümpfe,  
 Handschuhe und noch verschiedenes Andere mehr.  
**Großröhrsdorf. Amalie verw. Seifert.**

**Ausverkauf.**  
 Wegen Krankheit meiner Frau fühle ich mich gezwungen, mein Lager in  
**Kattunen, halb- und ganzwollenen Kleiderstoffen usw.**  
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen auszuverkaufen.  
 Wiederverkäufer erhalten sämtliche Waren zum billigsten Preise.  
 Hochachtungsvoll **August Schölzel Nr. 147.**

**Reste**  
 von Inletts, Bettzeug, Kattun, Kleiderstoffen u. s. w. zu sehr niedrigen  
 Preisen empfiehlt  
**Hermann Schölzel No. 75.**

**Todes-Anzeige.**  
 Allen Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch die Trauer-Nachricht,  
 daß heute vormittags 9 Uhr unsere liebe Mutter, Groß- und Schwiegermutter  
**Frau Amalie Auguste Haufe**  
 sanft entschlafen ist.  
 Dies zeigen, mit der Bitte um stilles Beileid, schmerzzerfüllt an  
 Brettnig, 25. Juni 1900. **Die trauernden Hinterlassenen.**  
 Die Beerdigung findet nächsten **Freitag** nachm. 1/2 3 Uhr vom  
 Trauerhause aus statt.

**Warnung!**  
 Alles Betreten meiner Wiese, sowie das  
 Baden in dem sogenannten Gründelsteich wird  
 bei **3 Mark Strafe** in die Armenkassa  
 verboten. Eltern mache ich für ihre Kinder  
 verantwortlich. **Emil Ziegenbalg,**  
 Fleischermeister.

**Ein Mädchen**  
 von 15 bis 18 Jahren wird nach **Franken-**  
**berg** bei Chemnitz gesucht; gute Behandlung  
 und Familienanschluß.  
 Näheres bei **Paul Philipp Nr. 11.**

**Leder-Pantoffel**  
 in schwarz, Lack und braun,  
 Sammet- u. Cortpantoffel,  
 sowie  
**Abfahrpantoffel**  
 für Herren empfiehlt in großer  
 Auswahl zu billigsten Preisen  
**Max Büttrich.**

**Ruhe**  
 erhalten Sie sofort bei Gebrauch der echten  
**M. L. Böttgers**  
**Hustentropfen.**  
 Diese heilen in kurzer Zeit **Influenza,**  
**Husten, Keuchhusten, Kinderhusten,**  
**allgem. Husten, Heiserkeit, Husten-**  
**Kreiz, Verschleimung, Hals-, Brust-**  
**und Lungenleiden, Chron. Katarrhe.**  
 Nur echt mit dem Namenszug **M. L. Böttger**  
 in Flaschen à 50 Pf. und 1 Mk. zu haben  
 in der **Apothek in Großröhrsdorf.**

**Bestandteile:**  
 Ol. anisi qtt. II  
 Ammon. chlor. 0,5,0  
 Aqua 3,0  
 Tinct. arnic 3,0  
 Succ. liquir. 0,5,0  
 Tinct. pimpin. 3,0  
 Camphor 0,05,0

**Herrleher!!**  
 (gefehllich gefühlt).  
 Neuestes, vorzüglich konstruiertes  
 Fernglas mit 10-facher **Vergrößerung-**  
**Ueberraschend grossartige Fern-**  
**sicht!! Ueberall immenser Erfolg.**  
 Auf Reisen, Ausflügen, Spaziergängen u. s.  
 w. **unübertrefflich. Preis nur Mk.**  
**2,90 incl. Etuis und Verpackung gegen**  
 vorherige Einsendung (auch Marken) franko.  
 Nachnahme 40 Pfg. mehr durch  
**C. Flöte, Leopoldshöhe (Baden),**  
 Versandgeschäft.

Ein Versuch übertrifft alle Er-  
 wartungen!! Bei Bestellung bitte be-  
 treffende Zeitung anzugeben.

Maurer- und Zimmer-  
**Handwerkszeug**  
 empfiehlt billigst  
**Dr. Kunath, Großröhrsdorf.**  
 Der **Grust** muß herhalten, wenn man  
 nichts Sachliches widerlegen kann. Z.

Rindlederne  
**Arbeitsstiefel**  
 für Herren, sowie **Kinderstiefel**, stets auf  
 Lager haltend, empfiehlt zu billigsten Preisen  
**Max Büttrich.**

**Hacken,**  
 Schaufeln, Spaten empfiehlt billigst  
**Dr. Kunath, Großröhrsdorf.**  
 Das dastehende  
**Reißig**  
 auf dem Geißlerschen Holzschlage ist sofort  
 abzufahren. **Gust. König.**

**Das Ergebnis!**  
 Die Freunde haben nun bezweckt,  
 daß die Verirrung ist entdeckt,  
 In welche sie mit ihren Thaten  
 Im — jugendlichen Sinn geraten.  
 Solch Verständnis ernst zu nehmen,  
 Wie ein dritter Freund bekundet hat,  
 Ist auch ein Irrtum, denn nur eben  
 Erkennt man den Mann an seiner That.  
 Aus Erfahrung.  
 Die Freunde sind zu jugendlich,  
 Um Andre zu belehren;  
 Viel besser ist's, wenn sie zunächst  
 Vor ihrer Thüre kehren.  
 Wenn sie mit ihrer Weisheit nun  
 Uns künftighin verschonen,  
 Wird man gewiß für dieses Thun  
 Sie dann mit Danke lohnen.  
 Aus Mitleid.

Der  
 Abonnen-  
 vierteljähr-  
 20 Pfen-  
 P e t  
 minister  
 vom gef  
 Viceadm  
 den 26  
 pagtien  
 fremden  
 Sey m  
 aus S  
 Die fr  
 war, vo  
 sub da  
 Das  
 2043 M  
 turmach  
 treten n  
 300 M  
 51 Jar  
 reicher.  
 Mütter  
 Kinder  
 jenden  
 manch  
 schluden  
 gewesen  
 ein Reu  
 häufige  
 Darnes  
 Kindern  
 vorher  
 Gefahr  
 das We  
 ist zu  
 kann un  
 men ist  
 auf Kir  
 kommen  
 Lüthert  
 deutung  
 Jahres  
 Augsbu  
 Glauben  
 burgisch  
 den ver  
 vorgeles  
 seit jen  
 Jahren.  
 lehung i  
 hob sich  
 in der  
 bige fäh  
 „Wir  
 haben,  
 auch di  
 lauben“  
 erfolgte  
 Uhr die  
 tikel dur  
 Dr. Ba  
 Lehre ha  
 im Land  
 Ra m  
 Nr. 178  
 und 56  
 China  
 nur 2  
 der beide  
 angenom  
 anderer  
 haben 6